



UNESCO BIOSPHÄRE  
**ENTLEBUCH**  
LUZERN SCHWEIZ

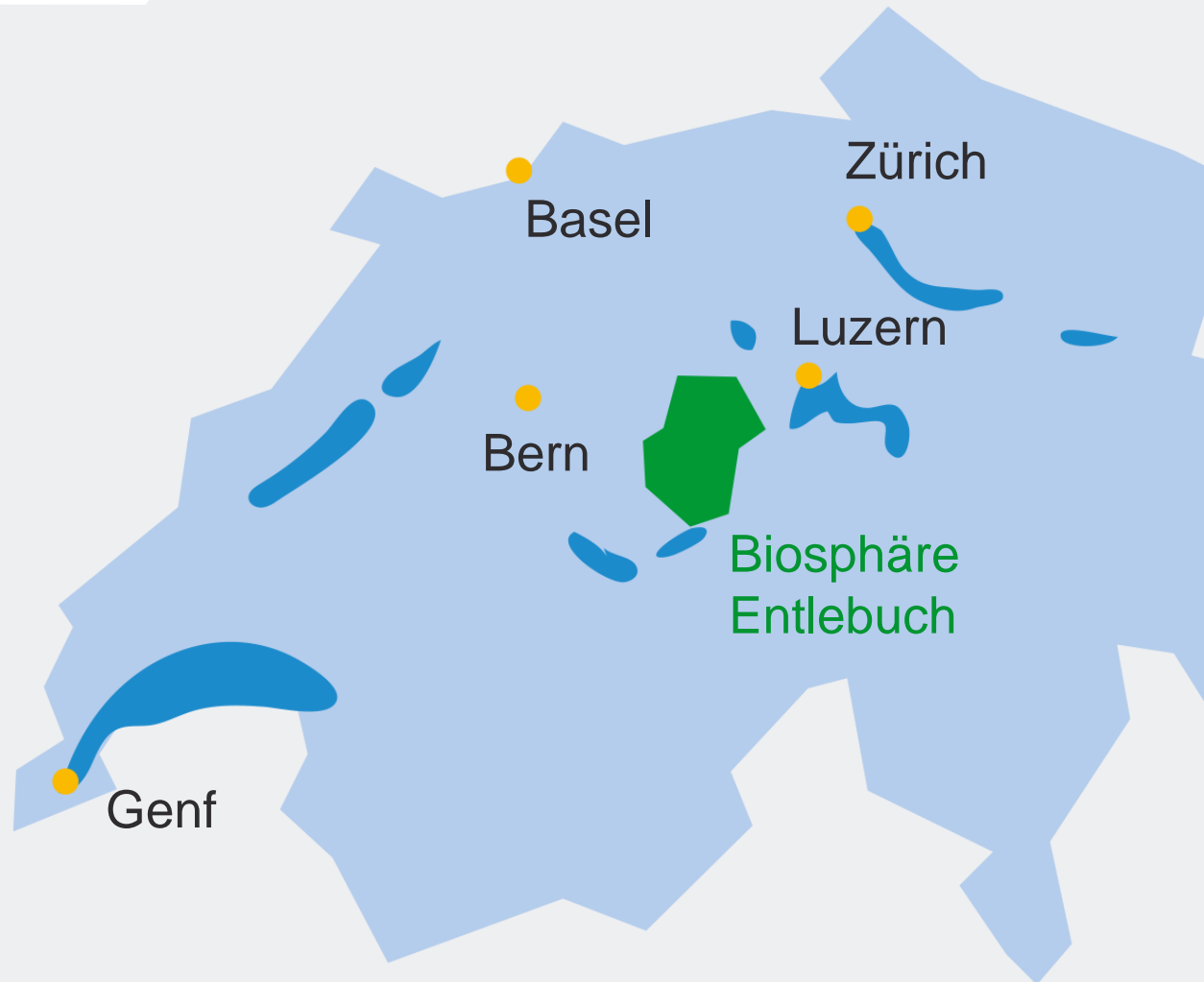
HERZLICH  
WILLKOMMEN

GO UP Agro-Alp-Tourismus  
Infoveranstaltung vom 9. November 2023



# VORSTELLUNG REGION

- 7 Gemeinden
- Bevölkerung: 17.000
- Fläche: 394 km<sup>2</sup>
- typisch voralpine, ländliche Region:
  - 850 Landwirtschaftsbetriebe
  - Grösstes Mooregebiet CH
  - Karstgebiete int. Bedeutung



# ORGANISATION: GEMEINDEVERBAND



## Kooperationsrat



Energieforum



Holzforum



Landwirtschaftsforum



Tourismusforum



Bildungsforum

# LAND- UND ALPWIRTSCHAFT



z.B. erste Region mit flächendeckender landwirtschaftlicher Vernetzung |  
Regionalprodukte | Alpabfahrt

# WIRTSCHAFT: REGIONALPRODUKTE



- 80 Partner | 31 EE Produzenten | 524 EE-Produkte
- Biosphäre Markt AG: Gemeinsame Vermarktung Produkte





# DIE UBE IN 2.5 MINUTEN



# VISION: DIE UBE – EIN SEGEN FÜR ALLE



«D'Biosphäre Äntlibuech –  
ä Glücksfau für üs!»

Ein Segen für alle.



# Masterplan Tourismus



## Positionierung ist die Königsdisziplin im Marketing

- Mut zur Lücke und klarem, glaubwürdigen touristischem Profil
- Differenzierungsstrategie Erlebniswelten
- Attraktivität
- Kernkompetenzen
- Identitätsstiftung
- Wegweiser Angebotsgestaltung
- Orientierung für Kooperationen
- Basis für Wertschöpfung



CAS-/Transferarbeit

31.07.2022

## Beratungskonzept Agrotourismus

zum Einstieg für landwirtschaftliche Betriebe in der UNESCO Biosphäre Entlebuch

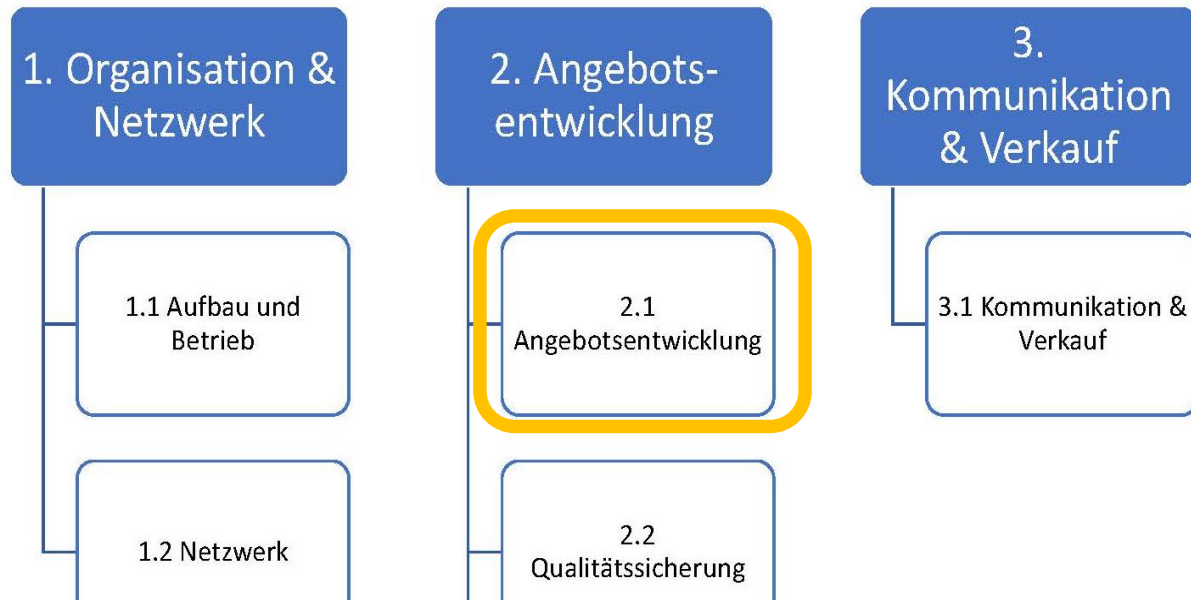
Vertraulich



Sandro Bucher

- Das Projekt (UBE)  
GO UP Agro-Alp-Tourismus
- Methodik  
Forschungsfragen | Methodik
- Erkenntnisse  
Umfrage | Desktop | Interviews
- Beratungskonzept  
Handout
- Diskussion

# DAS PROJEKT (Problemstellung)



Der Einstieg in den Agrotourismus ist für Landwirtschaftsbetriebe oft eine grosse Herausforderung. Eine General-Organisation GO (vergleichbar mit einer Generalunternehmung GU), welche alle entscheidenden Beratungs- und Coaching-Bereiche (Land-/Alpwirtschaft, Tourismus, Marketing, Baugewerbe, Regionalplanung, Architektur, Kulinarik, Kultur) abdeckt, soll diesen den Einstieg erleichtern. Der Betrieb erhält im Rahmen eines Coachings eine Beurteilung der Situation vor Ort, eine grobe Kosteneinschätzung sowie eine Zusammenstellung der nächsten Schritte.



# METHODIK

## 3 Methodische Vorgehensweise

Mit meinem Betreuer, Dr. Marcus Roller habe ich für die Ableitung des erwähnten Ziel zwei zentrale Forschungsfragen definiert, welchen ich nebst einer umfangreichen Desktop-Recherche mit einer Ressourcen- und Bedürfnisanalyse bei den Entlebucher Landwirtschaftsbetrieben nachgehe. Der empirische Teil wird ergänzt mit verschiedenen Experteninterviews. Die Ergebnisse und Erkenntnisse werden im Hauptteil strukturiert dargestellt. Aus diesen wiederum wird ein zielführendes Beratungskonzept abgeleitet und dann im Schlussteil kritisch überprüft und validiert.

### 3.1 Forschungsfragen

Dass das Beratungskonzept ganz spezifisch auf die Bedürfnisse und Ressourcen der Entlebucher Landwirtschaftsbetriebe einzahlt, geht diese Arbeit zwei zentralen Forschungsfragen nach.

#### 3.1.1 Ressourcen der Entlebucher Landwirtschaftsbetriebe

Die 1. Forschungsfrage lautet:

---

*Wieviele Betriebe in der UBE sind bereits tätig im Agrotourismus, wieviele nicht und davon wieviele interessieren sich?*

---

#### Hypothese: Geringes Interesse

Gem. Vorbesprechung mit Roland Lymann (HSLU, Präsident AT Schweiz) vom 9. Dez. 2020 sind weniger als 10% aller Landwirtschaftsbetriebe am auch im Agrotourismus tätig.

#### Die Methodik zu dieser Forschungsfrage:

Bedürfnis- und Ressourcenanalyse (Umfrage) im Hauptteil

#### 3.1.2 Bedürfnisse der Entlebucher Landwirtschaftsbetriebe

Die 2. Forschungsfrage lautet wie folgt:

---

*Welche Unterstützung brauchen Betriebe und für welche Formen des Agrotourismus interessieren sie sich?*

---

#### Hypothese: «Knacknuss» Raumplanung

Gem. Vorbesprechung mit Beat Duss (Präsident Landwirtschaftsforum UBE, Vorstandsmitglied UBE, Gemeindepräsident Escholzmatt-Marbach) vom 30. März 2021 seien die raumplanerischen Rahmenbedingungen und der damit verbundene Baubewilligungsprozess die grosse «Knacknuss». Hier sei viel Basis-Arbeit nötig. Diese Aussage bestätigen auch weitere Vorgesprächspartner wie Renate Wyss-Lötscher (Agrotourismus-Anbieterin Schottenhof Lochsittli, Marbachegg) am 13. April 2021. Christian Schnider (Agrotourismus-Anbieter Birkenhof, Sörenberg und ehemaliges Mitglied der Steuerungsgruppe zum Handbuch «Innovative Geschäftsmodelle für den Schweizer Agrotourismus») betont am Vorgespräch vom 21. April 2021, dass die raumplanerische Handhabung des Kanton Luzerns ein Misserfolgswort des Agrotourismus sei.

## Forschungsfrage 1

- Wieviele Betriebe bereits im Agrotourismus, wieviele Interesse und kein Interesse?
- Methodik: Umfrage

## Forschungsfrage 2

- Welche Unterstützung und für welche Formen Agrotourismus?
- Methodik: Umfrage, Desktop-Recherche, Experteninterviews



ERKENNTNISSE



UNESCO BIOSPHÄRE  
ENTLEBUCH  
LUZERN SCHWEIZ



Umfrage Agrotourismus



## G Umfrage Landwirtschaftsbetriebe

Mit einer Umfrage möchten wir die Bedürfnisse der Landwirtschaftsbetriebe in der UNESCO Biosphäre Entlebuch zum Agro-Alp-Tourismus evaluieren. Ihre Antworten helfen uns, um das Projekt optimal auf die Bedürfnisse der landwirtschaftlichen Partner auszurichten. Die Umfrage dauert nur zirka 5 Minuten und kann an einem Computer, Laptop, alternativ auch mit einem Mobiltelefon oder Tablet ausgefüllt werden.

Der folgende Link führt Sie zur Umfrage:  
[www.biosphaere.ch/umfrageagrotourismus](http://www.biosphaere.ch/umfrageagrotourismus)

Falls Sie die Umfrage mit dem Mobiltelefon oder Tablet ausfüllen möchten, nachfolgend der QR-Code zum Scannen:



Besten Dank, dass Sie die Umfrage **bis Sonntag, 30. Mai 2021** beantworten. Sämtliche Angaben werden vertraulich behandelt und werden nicht an Dritte weitergegeben.

Auf das Gesamtergebnis sind wir gespannt und bedanken uns jetzt schon für Ihre wertvolle Zeit.

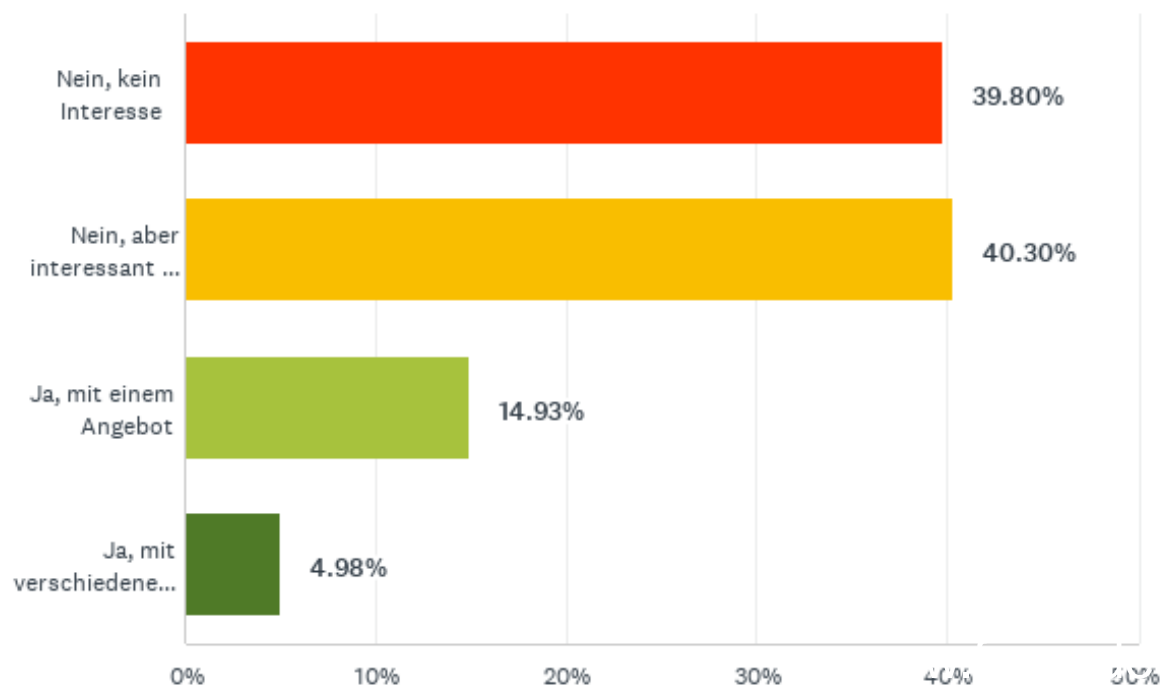
Herzliche Grüsse vom Biosphärenzentrum,

Sandro Bucher  
Projektmanager Tourismus UBE

---

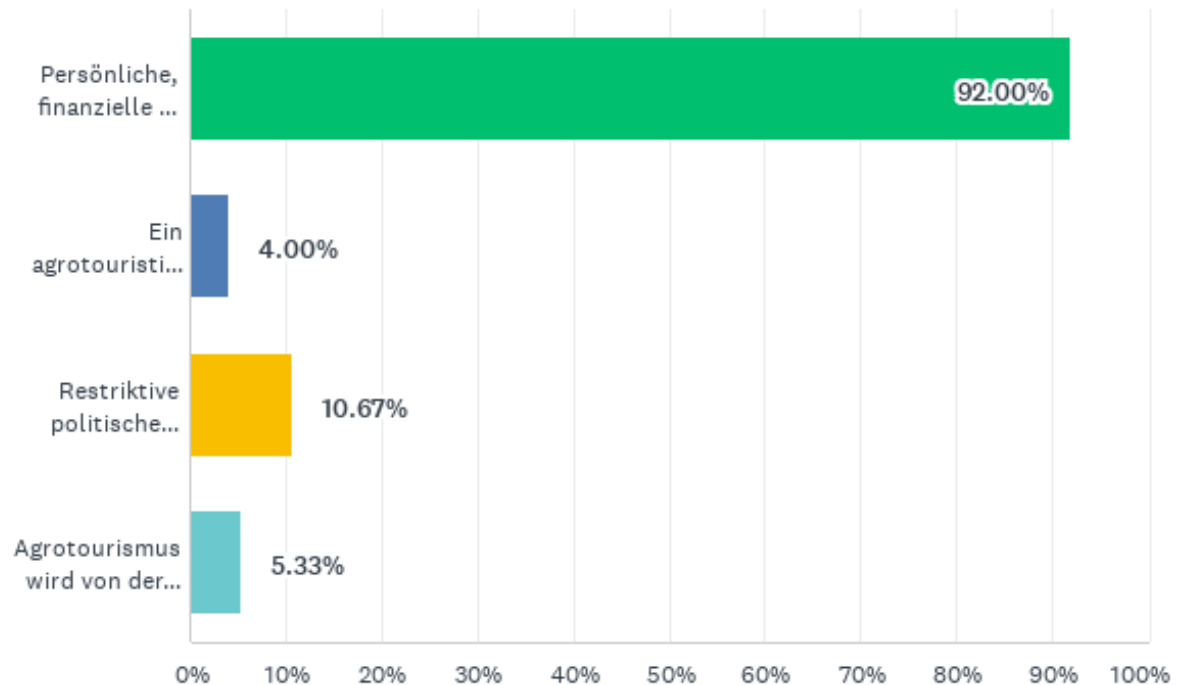
UNESCO Biosphäre Entlebuch – Biosphärenzentrum  
Chlosterbüel 28 – CH-6170 Schüpfheim  
Tel. +41 (0)41 485 88 71 – [s.bucher@biosphaere.ch](mailto:s.bucher@biosphaere.ch)  
[www.biosphaere.ch](http://www.biosphaere.ch)

## F2 Verfolgen Sie als Nebenerwerb bereits agrotouristische Angebote mit Ihrem Landwirtschaftsbetrieb?

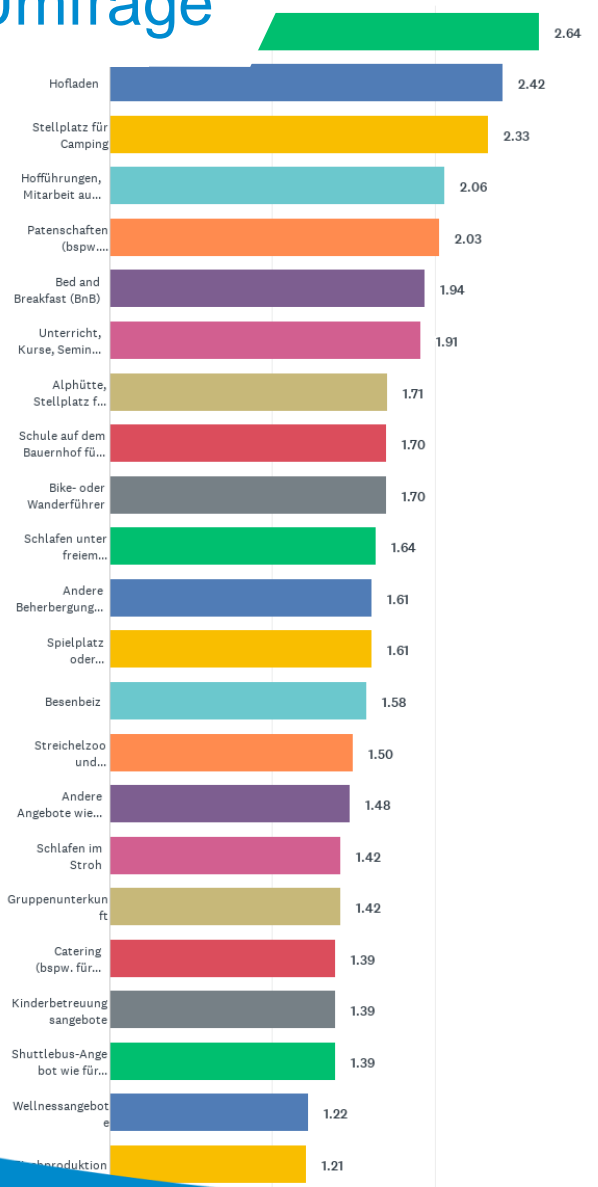




F11 Aus welchen Gründen haben Sie keine Interesse ein agrotouristisches Angebot zu verfolgen? Mehrere Antworten möglich.



# Umfrage



## Grösstes Interesse an:

- Fewo/Gästezimmer/BnB
- Alphütten, Camping-Stellplatz
- Hofladen
- Hofführungen, Patenschaften

## Weniger:

- Kinderbetreuung
- Catering
- Steichelzoo
- Angebot ohne direkten Bezug Landwirtschaft (Wandern, Bike)

# Umfrage



## Unterstützung mit/zu:

- Baubewilligung
- Beratungsinstrumente wie Merkblättern, Wegleitung, Checklisten zu Angeboten
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- Persönliche Beratung vor Ort
- Vernetzungsmöglichkeiten

## Weniger:

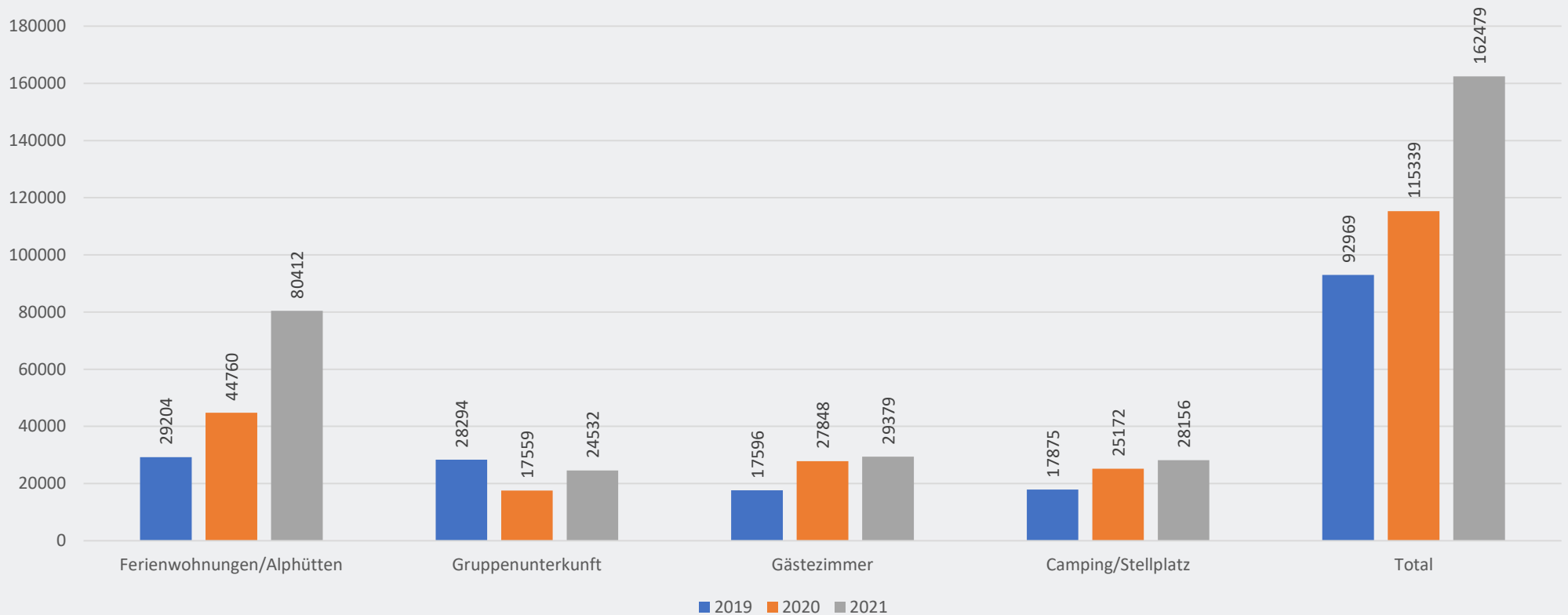
- Signaletik
- Qualitätslabel
- Workshops



# Desktop-Recherche

- Entwicklung nach Beherbergungsformen bei Mitgliedern AG (Quelle: AT, 2022)

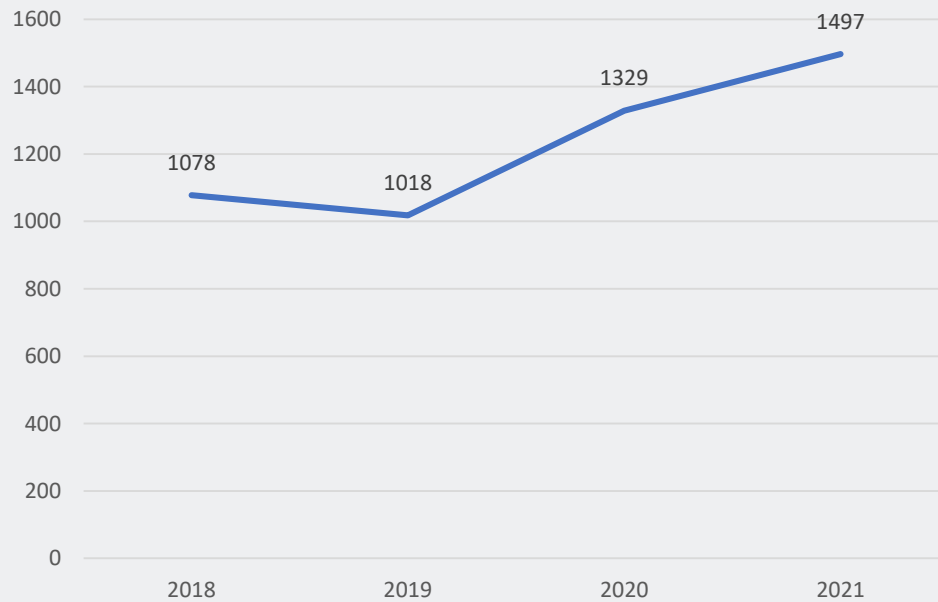
Entwicklung LN nach Beherbergungsform



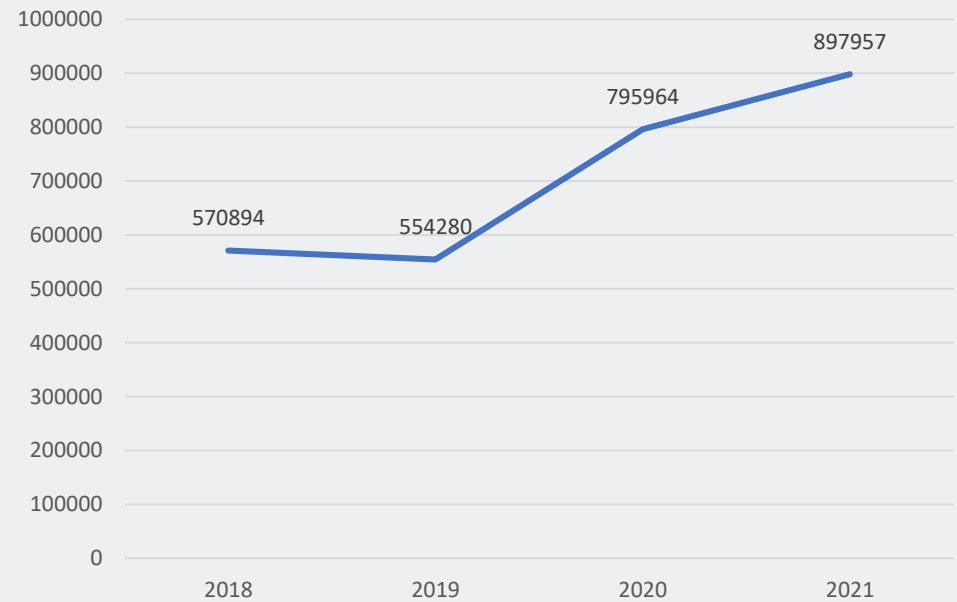
# Desktop-Recherche

- Entwicklung agrotouristischer Beherbergung über E-Domizil (Quelle: E-Domizil, 2022)

Anz. Buchungen E-Domizil



Umsatz E-Domizil in CHF



# Experteninterviews

- Der Stammbetrieb muss ein landwirtschaftliches Gewerbe im Sinne vom Bundesgesetz über das bäuerliche Bodenrecht [BGBB] darstellen (1.0 Standardarbeitskraft [SAK] Talgebiet / 0.8 SAK Hügelgebiet / 0.6 SAK Berggebiet)
- Aus Projektpräsentation lawa mit Dr. Hand Dieter Hess & Thomas Meier, 22. Juni 2021:
  - Projektidee wird begrüsst, passt in Strategie lawa
  - Klare Rollenverteilung zw. UBE und BBZN
  - NRP schneller, PRE mehr mittel
- Interviews mit Akteuren (J. Unternährer, R. Wyss-Lötscher, C. Schnider): Knacknuss Raumplanung/Bewilligung, Handbuch zu theoretisch
- Projektbeurteilung Samuel Graf (rawi) als NRP-Projekt positiv, Auflagen



# BERATUNGSKONZEPT (Handout)

- **Zusammenarbeit mit dem BBZN:**  
(auch für Einsatz der Beratungsinstrumente in deren Aus-/Weiterbildung)
  1. Beratungsinstrumente erstellen (Mai bis Ende Sept. 2023)
  2. Aufbau Zentrale Landingpage BBZN (bis Ende Sept. 2023)
  3. Kommunikation an Landwirtschaftsbetriebe (bis Mitte Okt. 2023)
  4. Informationsveranstaltung im BBZN Schüpfheim (9. Nov. 2023)
  5. Beratungen durchführen (Dez. 2023 bis April 2024)
  6. Wettbewerb Angebotsentwicklungen (April/Mai 2024)
  7. Kommunikation Angebotsentwicklungen (Juni/Juli 2024)
  8. Organisations-/Netzwerkentwicklung (Aug. bis Dez. 2024)

# BERATUNGEN BBZN

- **Vom Dez. 2023 bis April 2024**
- **Pauschalpreis Beratung von CHF 200**
- **Bestandteil der Beratungen**
  - Analyse der Ausgangslage, Ideen, Interessen & Bedürfnisse
  - Angebotsentwicklung und Empfehlung in Berücksichtigung der Trends und den Positionierungen des Masterplan Tourismus (UBE)
  - Bauliche Massnahmen, grobe Kosteneinschätzung, Preisgestaltung
  - Nächste Schritte aufzeigen
  - Begleitung in der Eingabe Baubewilligungen
- **Projektseite: [www.bbzn.lu.ch/agrotourismus-ube](http://www.bbzn.lu.ch/agrotourismus-ube)**
- **Anmeldungen (first come, first serve):**
  - Anmeldungen bis 26. Nov. 2023 an Helena Barmettler
  - Eintrittsschwelle Agrotourismus (SAK-Werte etc.) werden geprüft
  - Dann folgt die Terminbestätigung, Terminvereinbarung etc.

# WETTBEWERB ANGEBOTSENTWICKLUNGEN

- **Mit dem Biosphären-Fonds der Clientis Entlebucher Bank**
- **Für beratene Landwirtschaftsbetriebe, Stand Baubewilligung/Umsetzung**
- **Kriterien**
  - MUST-HAVE: Bewilligungsfähiges Angebot
  - Faktor 2: Orientierung an Positionierung dezentraler Erlebniswelt
  - Faktor 3: Wertschöpfungspotenzial
  - Faktor 2: Buchbarkeit und Zusammenarbeit mit Agrotourismus Schweiz bzw. E-Domizil
  - Faktor 1: Infrastrukturqualität (Infrastruktur/Ausstattung, Funktionalität, Ästhetik/Design)
  - Faktor 1: Umweltqualität (Kultur/Brauchtum, Landschaft/Ortsbild, Beeinträchtigung/Verschmutzung/Ressourcenverbrauch)
  - Faktor 1: Servicequalität (Service, Information, Gastfreundlichkeit/Mentalität)
  - Faktor 1: Erlebnisqualität (Attraktion/Aktivitäten, Szenerie/Umgebungsgestaltung, Besucherlenkung/Wohlbefinden)
- **Preise**
  - 1. Rang: Preisgeld CHF 3'000, exklusive Kommunikation UBE und Clientis EB
  - 2. Rang: Preisgeld CHF 2'000, dito
  - 3. Rang: Preisgeld CHF 1'000, dito
- **Ausschreibung: [www.bbzn.lu.ch/agrotourismus-ube](http://www.bbzn.lu.ch/agrotourismus-ube)**
- **Fortsetzung 2025 und 2026 (ein Preis à CHF 2'000)**



# KOMMUNIKATION ANGEBOTSENTWICKLUNGEN

- **Neue Karte «Ferien auf dem Bauernhof» UBE in Zusammenarbeit mit Transhelvetica und Agrotourismus Schweiz**
- **Zielgruppen**
  - Junge Familien aus deutschsprachigen Städten & Agglomerationen
  - Stiftung für junge Auslandschweizer
- **Owned Media**
  - Webseite UBE
  - Social Media, Newsletter, Magazin UBE etc.
  - Kommunikation/PR über Medienstellen, Fachzeitschriften
- **Paid Media**
  - Beihefter Karte im Transhelvetica Magazin (Juni 2024)
  - Weiterer Kommunikationsmix: Landliebe, Glückspost, etc.

# ORGANISATIONS-/NETZWERKENTWICKLUNG

- **Frage des Zweckes**
  - Was ist der Nutzen?
  - Leistungen müssen definiert sein
  - Für Betriebe ist die Sichtbarkeit (Kommunikation UBE) wichtig
- **Form des Arbeitskreises/Organisation**
  - Vereinsgründung vs. Partner-Betriebe
  - Einbezug des Landwirtschafts- und Tourismusforums?
  - Koordinationsstelle Agro-Alp-Tourismus ab 2025 bei UBE vorgesehen

# NÄCHSTE TERMINE

- **26. Nov.:** Anmeldeschluss Beratungen (first come, first serve)
- **Dez. bis April:** 10 bis 15 Beratungen
- **16. Jan.:** Regionaltreffen Zentralschweiz in Luzern
- **März:** 4. Besprechung strategische Steuerungsgruppe?
- **Tbd April:** Mitgliederversammlung AT Schweiz im Entlebuch
- **April/Mai:** Wettbewerb Angebotsentwicklungen
- **Juni/Juli:** Kommunikation Angebotsentwicklungen
- **Mitte Okt.:** Zentralschweizer Regionaltreffen AT Schweiz?
- **Aug.-Dez.:** Organisations-/Netzwerkentwicklung UBE



# Nachhaltige Regionalentwicklung



**Das Unesco Biosphärenreservat**



UNESCO BIOSPHÄRE  
ENTLEBUCH  
LUZERN SCHWEIZ

Herzlichen  
Dank



Biosphäre



Kontakt:

+41 (0)41 485 88 50 | [zentrum@biosphaere.ch](mailto:zentrum@biosphaere.ch) |

[www.biosphaere.ch](http://www.biosphaere.ch) |    